



## **Mitgliedsbeiträge zum vierten Mal in Folge gestiegen - Förderverein der FHS blickt auf ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr zurück**

Am 03.12.2018 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Fördervereins der Friedrich-Harkort-Schule statt. Der Vorsitzende Thomas Osterlitz nutzte auch in diesem Jahr die Gelegenheit, allen an der Arbeit des Fördervereins aktiv Beteiligten für die vorbildliche, unproblematische und von gemeinsamen Zielen getragene Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr zu danken. Er dankte auch den Mitgliedern und Spendern, ohne deren Mittel die Unterstützungsarbeit durch den Förderverein nicht möglich wäre.

Mit großer Freude und Zufriedenheit berichtete der Vorsitzende den Anwesenden von den Ausgaben, etwa in Form der Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler bei der Teilnahme an Klassenfahrten, der Fahrt des Orchesters nach Blankenburg sowie der Finanzierung der Mitfahrt der Paten bei der ersten Klassenfahrt der Klassen 5.

Auch in diesem Jahr wurde das soziale Lernen an der FHS mit Mitteln für das Antimobbingtraining bezuschusst. Ebenso beteiligte sich der Schulverein an der Finanzierung der Auszeichnung besonders engagierter Menschen der FHS zum Ende des vergangenen Schuljahres. Einer der fünf verliehenen „Friedrich-Harkort-Preise“ wird dauerhaft Jahr für Jahr mit hundert Euro vom Schulverein getragen. Ebenso wurde die Auszeichnung der „besten Abiturienten“ unterstützt.

Daneben finanzierte der Förderverein beispielsweise das an der FHS ausgegebene Logbuch, Tischtennisplatten mit Zubehör für eine neu eingerichtete Tischtennis-AG, den im Rahmen des Sportfestes erstmalig erfolgreich durchgeführten Dance-Contest sowie die seit nunmehr drei Jahren für die Schülerinnen und Schüler der Q 1 angebotene Kompetenzdiagnostik (mit). Ferner schaffte der Förderverein einen für die schulische, aber auch private Nutzung ausleihbaren Gasgrill an. Daneben ermöglichte der Förderverein den Einsatz einer studentischen Lehrkraft durch eine Vorfinanzierung.

Kritisch blickte der Vorsitzende auf eine in diesem Jahr wieder gesunkene Mitgliederzahl, die dem Förderverein dennoch auf Grund höherer freiwilliger Einzelbeiträge dauerhaft einen steigenden Betrag an Mitgliedsbeiträgen in den kommenden Jahren garantiert. Er thematisierte erneut die im Schulleben notwendige Solidarität, die sich auch in der Mitgliedschaft im Förderverein zeige.

Wenig erfreut zeigte sich der Vorsitzende allerdings, dass die für das laufende Jahr geplanten und zugesagten technischen Maßnahmen in den Klassenräumen des 1. und 2. OG noch immer nicht abgeschlossen worden sind. Unabhängig davon, dass es für die eingetretene Verzögerung auch sachliche Gründe zu geben scheint, bedeutet dies auch, dass die vom Schulverein verfügbar gemachten oder aus Spenden stammenden, weitergeleiteten Mittel nachwievor nicht in Gänze investiert worden sind. Spätestens nach der endgültigen Realisierung der noch offenen Maßnahmen in den bezeichneten Klassenräumen bedarf es noch weiterer Investitionen, um eine optimale Nutzung der installierten Technik zu gewährleisten. Über die Finanzierung dieses (letzten) Ausbauschnittes sind weitere Gespräche zur Finanzierung und Beschaffung erforderlich.

Am Ende der Mitgliederversammlung verabschiedete der Vorstand des Schulvereins die Mitgliederversammlung mit guten Wünschen für eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2019. Dies wünscht der Vorstand des Schulvereins auch allen seinen Mitgliedern und Spendern und bedankt sich auf diesem Weg nochmals herzlich für die Unterstützung.